

April 2020

Sonderausgabe 1

wir

SONDERAUSGABE

Die Zeitung für uns
- die Beschäftigten der
Werthmann-Werkstätten



Der Virus hat uns voll im Griff. Unser Alltag in den Werkstätten wurde durch den Erlass des Landes NRW am 18. März plötzlich unterbrochen. Fast alle Beschäftigten befinden sich zu Hause. Nur einige wenige werden als Ausnahmen betreut. Unsere Fachkräfte unterstützen die Wohnhäuser bei der Arbeit. Andere sind in der Produktion eingesetzt. Eine Situation, die wir uns vorher nicht vorstellen konnten. Wir alle möchten wissen, wie es in der Zukunft weitergeht. Allerdings können wir hierzu keine Antwort geben. Das verunsichert.

Folgende Informationen können wir heute schon geben:

- Die berufliche Bildung läuft weiter! Auch zu Hause kann man lernen. Die Fachkräfte setzen mit Teilnehmern und Teilnehmerinnen die nächsten Lernschritte um.
- Die größte Anzahl der Beschäftigten auf den betriebsintegrierten Arbeitsplätzen arbeiten weiter.
- Die Produktion läuft weiter. Einige Gruppenleiter übernehmen derzeit Aufgaben in der Produktion.
- Die Arbeitsplätze in der Werkstatt sind nicht gefährdet.

Wir möchten gerne weiterhin mit Ihnen in Kontakt bleiben. Daher gibt es diese Sonderausgabe unserer beliebten WIR-Zeitung. Je nach Dauer der Krise werden wir diese häufiger herausbringen. Auf der Rückseite dieser Ausgabe finden Sie Ansprechpartner in unseren Einrichtungen.

Blieben Sie gesund!

Andreas Mönig



 **Werthmann
Werkstätten**



... auch für Angehörige, Betreuer, Mitarbeiter und Interessierte

Hier noch ein Tipp: Informieren Sie sich regelmäßig über die Lage:

Hören Sie den Deutschlandfunk mit den Nachrichten in leichter Sprache.

Der Sender ist analog auf der Frequenz 102,7 MHz, im Digital- und auch im Internetradio zu empfangen.

Der Wochenrückblick „**Nachrichtenleicht**“ wird jeden Freitag um 19:04 Uhr gesendet.



Was machen die Gruppenleiter?

Unsere Gruppenleiter unterstützen die Wohnhäuser bei der Betreuung.

Andere sind jetzt in der Produktion eingesetzt. Hier fünf Fotos aus der Abteilung Lennestadt.



Nadine Hille wird neue Abteilungsleiterin

Mein Name ist Nadine Hille und ich bin 41 Jahre alt. Ich wohne in Olpe, komme aber ursprünglich aus dem Münsterland. Ich habe in Münster Sozialpädagogik studiert und bin nun schon fast neun Jahre im schönen Sauerland. In meiner Freizeit gehe ich gerne wandern, fahre Fahrrad oder lese ein Buch.

Seit Dezember 2019 arbeite ich in den Werthmann-Werkstätten in der Beruflichen Bildung. Ab Mai übernehme ich die Leitung der Abteilung eXtern.

Für die Zukunft wünsche ich mir, dass möglichst viele Interessierte auf betriebsintegrierten Arbeitsplätzen arbeiten könnten.



Karneval 2020



Super Stimmung, tolles Wetter ... wir waren mit vielen Jecken im Attendoner Karnevalszug unterwegs!



Wir machen uns stark für Frauen!

Werthmann Werkstätten

Frauenbeauftragte

Hierfür setzen wir uns ein:
Frauen sollen die gleichen Rechte haben wie Männer. Es soll möglich sein, Arbeit und Familie zu vereinbaren!

Es darf keine Gewalt gegenüber uns Frauen geben:

- Keine körperliche Gewalt**
- Keine sexuelle Gewalt**
- Keine seelische Gewalt**

Caritasverband Olpe
Caritas. Nah. Am Nächsten.

Melanie Borgas Frauenbeauftragte
Violetta Borth Stellvertretende Frauenbeauftragte
Frauenbeauftragte-ww@caritas-olpe.de

Kommt zu uns, wenn Ihr Fragen, habt! Wir haben **Schweigepflicht**. Das bedeutet: Was Ihr uns erzählt, erzählen wir nicht weiter!

Unsere neue Frauenbeauftragte

Seit Januar 2020 haben die Werthmann-Werkstätten eine neue Frauenbeauftragte. Melanie Borgas ist 34 Jahre alt, verheiratet und lebt mit ihrem Mann in Attendorn. Sie arbeitet seit 16 Jahren in den Werthmann-Werkstätten, Abteilung Attendorn. Frau Borgas möchte Frauen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Zu ihren Aufgaben gehört:

- ein offenes Ohr zu haben für alle Frauen in allen Abteilungen
- Unterstützung anzubieten
- Rechte von Frauen zu vertreten

Sie selber sagt: „Man sollte sich immer gegenseitig unterstützen, egal in welcher Art auch immer und man sollte die Zivilcourage nicht aus den Augen verlieren. Frauen müssen weiterhin in ihrem Selbstbewusstsein gestärkt werden.“

Bei Abwesenheit wird Frau Borgas weiterhin von Violetta Borth aus der Abteilung Attendorn unterstützt.

Wir danken unserer ehemaligen Frauenbeauftragten Yvonne Lennig für die gute Arbeit in den letzten zwei Jahren.



Viele Beschäftigte besuchten die Veranstaltungen in allen Abteilungen zum „Internationale Frauentag“ in der Woche vom 9. – 13. März 2020.

Traurig nehmen wir Abschied

Elisabeth Heider

Ist am 10.02.2020 im Alter von 56 Jahren verstorben. Sie war seit 1987 in den Werthmann-Werkstätten im Förderbereich Betreuung tätig. Gruppenleitung waren zuletzt Anna Pukall und Christiane Maiworm.



Britta Jaspers

ist am 18.03.2020 im Alter von 49 Jahren verstorben. Sie war seit September 1995 in den Werthmann-Werkstätten tätig. 2007 wechselte sie von der Abteilung Attendorn in die Abteilung Lennestadt. Zuletzt arbeitete sie im Arbeitsbereich der Montagegruppe 2 bei Lars Rodriguez.



Ansprechpartner

Hier erreichen Sie uns:

Begleitender Dienst



Abteilung Attendorn

Alexander Wied
Tel. 02722 921 2050
awied@caritas-olpe.de



Kathrin Schmitz-Föth
Tel. 02722 921 2052
kschmitz-foeth@caritas-olpe.de



Carla Büdenbender
Tel. 02722 921 2054
cabuedenbender@caritas-olpe.de



Nadine Hille
Tel. 02722 921 2850
nhille@caritas-olpe.de

Abteilung eXtern

Haben Sie Fragen? Haben Sie Sorgen?
Rufen Sie die Mitarbeitenden des
Begleitenden Dienstes an:



Abteilung Lennestadt

Christina Papadopoulos
Tel. 02721 60074 2624
cpapadopoulos@caritas-olpe.de



Maja Gerlach
Tel. 02721 60074 2625
mgerlach@caritas-olpe.de



Abteilung Olpe

Petra Müller
Tel. 02761 9653 2342
pmueller@caritas-olpe.de



Diana Friedrichs
Tel. 02764 26133 2724
dfriedrichs@caritas-olpe.de



Anja Dornseifer
Tel. 02764 26133 2725 oder
Tel. 02722 921 2852
adornseifer@caritas-olpe.de

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Artikel zu kürzen oder Korrekturen vorzunehmen.



Werthmann
Werkstätten



Impressum

Herausgeber Werthmann-Werkstätten, Tel. 02722 921-0
Verantwortlich Andreas Mönig, Leitung Werkstätten
Redaktion Silvia Demmerling, Christoph Kleinke, Jutta Korte, Andreas Mönig, Susanne Schneider, Iris Thiele
Satz & Layout Jutta Korte, 02722 989815/**Druck:** Frey Print + Media Attendorn
Gedruckt auf ENVIROTOP, echtes Recycling-Papier hergestellt aus 100% Altpapier!

Diese Sonderausgabe wird vom Förderverein finanziert!